

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 11'500
8. Jahrgang

Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

felix.

Möbel Feger
Rebhaldenstrasse 9, 9320 Arbon
www.moebelfeger.ch

Kunst & Wohnen
An der
Prosecco-Bar
Samstag 6. Mai 06

ALLES NETTO

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Bunte Flaniermeile

Aktuell.....
Neue
Wohnungen
3

Aktuell.....
Neue
Anlage
3

Aktuell.....
Neuer
Gottesdienst
3

Mosaik.....
Neue
Brücke
12

.....Tag der Rebhalde
Gute Stimmung trotz
tiefen Temperaturen
7

bp BP-Service
Tankstelle Arbon
Landquartstrasse 91
9320 Arbon

Spezial-Aktionen in der Woche
vom 8.–13. Mai 2006

Auto waschen und trocknen
für nur Fr. 5.– statt Fr. 11.–
(pro Fahrzeug eine Waschkarte Nr. 1)

Olivenbaguette
für Fr. 2.20 statt 2.70

Wir freuen uns auf Ihren Besuch,
Ihr BP-Service-Team Arbon

STILLER HAS GEISTERBAHN



mit Endo Anaconda:
Stimme und Texte:
Schifer Schaffer:
Gitarren, Banjo
und mehr.
Martin Silfverberg:
Schlagzeug.
Samuel Jungen: Bass.

Sa 6. Mai 06, 20.30 Uhr, Arteffekt-Halle Arbon
VORVERKAUF: Alle Ticketcorner-Stellen,
Manor und SBB-Billettschalter (ganze Schweiz)
Tickethotline 0900/800 800 (CHF 1.19/Min.)
Infos und Tickets: www.dominovevent.ch

En Chäs-„Teller“ zum Saft.

Jetzt erhalten Sie bei Ihrem
Getränkeshändler zu jedem
Harass Saft vom Fass
(mit und ohne Alkohol),
Möhl-Saft klar und
Tobijässler einen sehr
schönen Glasteller!

Möhl-Säfte passen zu
jedem Essen und vor allem
zum Znüni und Zvieri.

Haben Sie unseren
alkoholfreien Saft vom
Fass schon probiert?



MÖHL
Mosterei Möhl AG, 9320 Arbon
www.moehl.ch • 071 447 40 73

AKTUELL

Nachhaltig positive Entwicklung

Die Stadtwerke Arbon AG (SWA) kann in allen drei Sparten – Elektrische Energie, Wasser und Nahwärmeabgabe – gegenüber dem Vorjahr einen Umsatzzuwachs verbuchen. Zu diesem insgesamt moderaten Mehrumsatz haben verschiedene Umstände beigetragen: insbesondere eine leicht verbesserte Konjunkturlage, aber auch eine rege Bautätigkeit in Arbon. Mit Investitionen der SWA von über 3,3 Mio. Franken wurden sowohl das Wasser- als auch das Elektrizitätsversorgungsnetz und die leitungsgebundene Wärmeversorgung erneuert und ergänzt. Verwaltungsrat und Geschäftsleitung legen grossen Wert auf die anhaltend hohe Effizienz des Betriebes und Kostengünstigkeit in der Versorgung mit Strom und Wasser. Beides konnte im vergangenen Geschäftsjahr gesteigert werden.

Der erarbeitete Cashflow beträgt 3 096 095 Franken. Damit konnten wiederum die notwendigen Abschreibungen im Betrag von 2 690 005 Franken vorgenommen werden. Nach Abzug der Steuern von 75 866 Franken verbleibt ein Gewinn von 330 224 Franken. Die ausgeschüttete Dividende beträgt 300 000 Franken oder 6 Prozent vom Aktienkapital von 5 Mio. Franken. An die Stadt Arbon wurden Konzessionsabgaben von insgesamt 408 000 Franken gezahlt. Darüber hinaus erbrachten die SWA im Betrag von 105 000 Franken gemeinwirtschaftliche Leistungen für die Stadt bzw. für Veranstaltungen, welche von der Stadt unterstützt wurden.

Aus Anlass des Jubiläums «750 Jahre Stadtrecht» stiftete die SWA zur Belebung der Altstadt eine neue Schlossbeleuchtung im Wert von über 81 000 Franken. Die vierte Reduktion der Elektrizitätspreise ab 1. Oktober 2005 für zwei Jahre von 0,8 Rp./kWh auf allen verkauften Kilowattstunden ist in Kraft gesetzt worden. Damit haben sich – bei praktisch wenig verändertem Umsatz der letzten Jahre – die Verkaufserlöse im Stromgeschäft sukzessive vermindert. Die Reduktion dürfte sich im jetzigen Geschäftsjahr auf rund 5 Mio. Franken gegenüber der Anfangsposition vor fünf Jahren belaufen. SWA

Wohnbaugenossenschaft «Sonnenrain» investiert weiter 14 neue Eigentumswohnungen



An der Romanshorerstrasse erstellt die Wohnbaugenossenschaft Sonnenrain für rund 5 Mio. Franken 14 weitere Eigentumswohnungen.

Noch ist die Arboner Überbauung «Alpenblick» in vollem Gange, und bereits berichtet Reto Petralli von der Wohnbaugenossenschaft «Sonnenrain» von weiteren Bauplänen. An der Romanshorerstrasse soll für über 5 Mio. Franken eine weitere Überbauung mit 14 Eigentumswohnungen gebaut werden.

Über 70 Mio. Franken hat die Wohnbaugenossenschaft (WBG) «Sonnenrain» seit 1992 «verbaut», und noch ist kein Ende in Sicht. Zwar produziert die WBG laut Reto Petralli und Franz Hodel nicht «auf Halde», doch sind die beiden initiativen Bauherren überzeugt, dass in Arbon weiterhin Bedarf an komfortablen Eigentumswohnungen besteht. Dies wird auch dann so sein, wenn die letzten elf von 36 Wohnungen in der Überbauung «Alpenblick» sowie die letzten beiden von insgesamt 45 Wohnungen an der «Seepromenade» verkauft sein werden. Der Wohnanteil an Auswärtigen beträgt im «Gemeinschaftswerk» von HRS und «Sonnenrain» übrigens nicht weniger als 87 (!) Prozent.

Tage der offenen Tür

Von den 14 Wohnungen im bezugsbereiten Haus 1 ist in der Überbauung «Alpenblick» lediglich noch die Attikawohnung frei, und im Haus 2,

das per Ende Juni bezogen werden kann, sind auch bereits acht von elf Wohnungen verkauft. Kein Wunder, dass die WBG «Sonnenrain» auch das Haus 3 vorantreibt, das Ende August bezugsbereit sein wird. Von den ebenfalls elf Wohnungen sind im letzten der drei Blocks derzeit noch deren sieben zu haben. Wer sich ein Bild vom hohen Komfort dieser preisgünstigen Wohnungen verschaffen möchte, hat dazu am Freitag, 12. Mai, von 16 bis 19 Uhr und am Samstag, 13. Mai, von 10 bis 16 Uhr Gelegenheit. Auf dem ehemaligen Gelände der Bauunternehmung Stutz AG verfügen sämtliche Wohnungen über grosszügige Balkone sowie über eine eigene Waschküche/Bastelraum.

Baubeginn im Frühsommer

Auch auf den beiden insgesamt 2300 Quadratmeter umfassenden Bauparzellen an der Romanshorerstrasse (vis-à-vis Garage Syfrig) zeichnet das Architekturbüro Wäppe & Partner für den Bau von Eigentumswohnungen – meist mit Seesicht – verantwortlich. Die Baueingabe ist auf den Frühsommer geplant, und im Sommer 2007 dürfen auch diese 14 Wohnungen bezugsbereit sein. Die Baukosten werden schätzungsweise über 5 Mio. Franken betragen. eme

Zweiter Arboner Töff-Gottesdienst

«Bei schönem Wetter rechnen wir mit 1000 bis 1200 Motorrädern», blickt OK-Präsident Andy Hablützel optimistisch dem zweiten Töff-Gottesdienst am 21. Mai in Arbon entgegen. Nach der letztjährigen Erstauflage mit rund 600 Motorrädern scheint diese Zielsetzung durchaus realistisch zu sein, denn Gottesdienste für Motorradfreunde üben in der ganzen Schweiz eine magische Anziehungskraft aus.

Zwischen 12 und 13.30 Uhr werden die Motorräder auf dem Gelände der reformierten Kirche erwartet, und nach dem Gottesdienst führt – wie im Vorjahr – Road-Captain Jürg Etter den Motorrad-Corso in Polizeibegleitung durch Mostindien. Natürlich freuen sich die Biker wiederum über zahlreiche gutgelaunte Zuschauer am Strassenrand.

Nachdem im vergangenen Jahr Sara Franz und Pfarrer Bruno Wiher den Gottesdienst in der evangelischen Kirche auf dem Berg leiteten, übernehmen Pfarrer Harry Ratheiser und Katechetin Verena Haltinner in diesem Jahr die Verantwortung für die ökumenische Besinnungsstunde von 13.30 bis 14.30 Uhr. Unter dem Motto «Die Strasse macht keinen Unterschied» suchen Verena Haltinner und Harry Ratheiser mögliche Berührungspunkte zwischen guten Töfffahrern und guter Religion. «Es darf durchaus fetzig tönen», freut sich Harry Ratheiser auf den Auftritt der «Ten Sing», die in der mit Motorrädern «dekorierten» Kirche teils solo und teils in Begleitung der gesamten Töff-Familie («Country Road» und «We are the World») auftreten werden.

Mitglieder der «Ten Sing» sind es auch, die zusammen mit Mitgliedern des Motorrad-Vereins Amriswil beim musikalischen Ausklang (Mario Hümbeli) des Töff-Gottesdienstes an vier Stationen auf dem Gelände der Mosterei Möhl dafür sorgen, dass die Wurst- und Getränke-Ausgabe heuer besser klappt als im Vorjahr. Zum Abschluss des Anlasses gibt es bei der Pin-Verlosung fünf Benzingutscheine im Wert von je 100 Franken zu gewinnen. Die Kollekte wird einem gemeinnützigen Zweck zugewiesen. eme

Unsere Chefin
Heidi
wird heute 50 Jahre



EINLADUNG

zum Geburtstagsapéro von 16 bis 18 Uhr im Alters- und Pflegeheim «National». Musikalische Umrahmung mit Helmut Kobath.

Es gratulieren Dir

Die Bewohnerinnen und Bewohner, Deine Mitarbeiter vom Alters- und Pflegeheim «National» sowie Deine Familie Karl Diener mit Tobias, Josua, Thirza und Levi

SATAG
THERMOTECHNIK

VISSMANN
more than heat

Tag der offenen Tür
am „Tag der Sonne“
Samstag 06.05.06, 10.00 - 16.00
Romanshorerstrasse 36, Arbon

Wollen Sie bauen, modernisieren oder sich einfach wieder einmal über den neuesten Stand moderner Heiztechnik informieren?

- Wärmepumpen
- Sonnenkollektoren
- Kompaktgeräte für Minergie-P
- modernste Viessmann Heizkessel



Gerne laden wir Sie in unsere grosse Ausstellung ein und bewirten Sie anschliessend mit Bratwurst und Getränken. Parkplätze seeseitig des Gebäudes.

Viessmann (Schweiz) AG
Geschäftsbereich SATAG Thermotechnik
Romanshorerstrasse 36
9320 Arbon, Tel. 071 447 16 66
www.satagthermotechnik.ch

1. Pündtstrossä-Fäscht Arbon

Zubringer Arbon Süd, beim QUALIPET, Pündtstrasse 1–9
Wir öffnen am **Samstag 6. Mai 2006** unsere Türen
und zeigen unsere Kompetenzen.

B Bachofer AG
Zäune Metallbau
Drahtgeflechte
www.zaunbau.ch

QUALIPET
Qualität für Ihr Haus
Pündtstrasse 1 / 9320 Arbon

Velo schüür

SCELZO
AUTOMOBILE

Color Concept
Carrosserie · Lackierung · CarDesign · Bestuhlung
www.colorconcept.ch

manser
HANDWERKERCENTER

Zangarini

Achilles Fecker Holzbau

Ab 10.00 Uhr Früh-Schoppen Seehofer Musikanten • Ponyreiten & Hüpf-Burg für Kinder FREI • Rundflüge Heli-Partner • Stretch-Limousine • Chilbi-Betrieb multikultureller Beizli- und Barbetrieb usw.

Wettbewerb 1. Preis: 1 Woche Ferien im Wohnmobil
ab 19.00 Uhr Mode-Show & Bar Firma Zangarini
ab 21.00 Uhr www.red-cube.ch (Eintritt Fr. 10.–)
Bar- und Beizlibetrieb Firma Bachofer



Autofahrschule



Arbon
und Umgebung
078 815 16 11
www.fahrschule-boller.ch

**Nächster
Nothilfekurs:**
19./20. Mai 2006

OCHSEN
ROGGWIL
St.Gallerstrasse 70
Tel. 071 455 13 22

Muttertagsmenu

Bouillon mit Gemüsestreifen
Frische Spargeln mit Parmaschinken

MENU 1

Entrecôte Double
Williams-Kartoffeln / Gemüse

MENU 2

Schweinsmedaillon an Morchelsauce
Williams-Kartoffeln / Gemüse
Frische Erdbeeren mit Glace und Rahm

Menu komplett Fr. 35.-
Menu ohne Vorspeise Fr. 28.50
Reservierungen erwünscht
Pizza auch über d'Gass

WASSER

eine eindruckliche

AUSSTELLUNG

7 Künstler zeigen
ihre Werke

28. April – 26. Mai
Mittwoch – Freitag ab 17.00
sowie **Muttertag** ab 14.00

Freitag, 5. Mai ab 18.00
Infoabend über die
Grander-Technologie
mit Besuch der
Klanginstallation
beim St.Gallischen
Wasserwerk

Sommer-Galerie

Egnacherstrasse 57
9320 Frasnacht / Arbon
Info 071 446 15 01



**Am 14. Mai ist
Muttertag...**

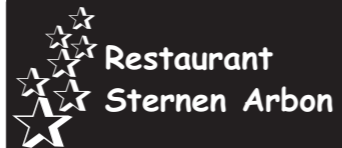
...und Sie haben noch kein passendes Geschenk?

Schenken Sie Wohlbefinden und Entspannung mit einem
Massage-Gutschein. Unsere speziellen Angebote:

Einzelmassage CHF 45.- statt CHF 48.-
10er-Abo CHF 399.- statt CHF 480.-
(Angebote gültig bis 13. Mai 2006)

Wir freuen uns, Ihre Mama verwöhnen zu dürfen!

medfit.ch GmbH, Zentrum für Gesundheit, 9325 Roggwil
071 450 03 03, info@medfit.ch, www.medfit.ch



Sonntag, 14. Mai, ab 10 Uhr

**Terrassenfest
mit Überraschung**

**Frühschoppen-Konzert
mit «Die lustigen Hirten»**

Das Sternen-Team
freut sich auf Ihren Besuch
St.Gallerstrasse 32
Tel. 071 446 13 14

Geschenke
Wohnaccessoires
Fussball-Accessoires
Plüschtiere
Tischläufer
Praktisches für die Küche
Panini-Bildchen

Fundgrube
Brigitte Geschenke AG
Industriestr. 18
9303 Wittenbach

**Montag • Mittwoch • Freitag
14.00 - 17.00 Uhr**

ALLTAG

Neuer Schulleiter im «Bergli»

Auf Grund der Publikation der
Inserate in der Presse sowie der
Internet-Börse des Verbandes
der Thurgauer Schulgemeinden
VTGS gingen viele gute Bewer-
bungen ein. Die Findungskom-
mission aus Behörde, Schullei-
ter und Lehrkräften mit Lei-
tungsaufgaben hat diverse Ge-
spräche geführt. Es hat sich ein
klarer Wunschkandidat heraus-
kristallisiert.

Mit Freude hat die Behörde als
Wahlgremium zur Kenntnis ge-
nommen, dass der Wunschkandi-
dat zugesagt hat: Der neue
Schulleiter «Bergli» heisst Peter
Hinderling; Stellenantritt ist am
1. August. Herr Hinderling hat in
Arbon die Schulen besucht und
unterrichtet heute auf der
Mittelstufe der Primarschule in
Scherzingen, wohnhaft ist er mit
seiner Familie in Bottighofen.
Die Schulbehörde gratuliert
Herrn Hinderling zur ehrenvollen
Wahl und freut sich auf die Zu-
sammenarbeit mit ihm.

mitg.

Aus dem Stadthaus

Papiersammlung

Morgen Samstag, 6. Mai 2006, or-
ganisieren Satus und VPOD Arbon
eine Papiersammlung. Die Verant-
wortlichen bitten, die Bündel früh-
morgens gut sichtbar am Strassen-
rand bereitzulegen. Bei Rückfragen
und Reklamationen steht die Ver-
einsnummer 079 200 13 59 gerne
zur Verfügung.

Wir bitten um Kenntnisnahme, dass
Tetra- und Milchpackungen, ver-
schmutztes Papier wie Haushalts-
papier, Taschentücher, Papierser-
vietten sowie alle mit Plastik- oder
Alufolie beschichteten Papiere nicht
in die Papiersammlung gehören,
sondern mit dem Kehricht zu ent-
sorgen sind.

Wir gratulieren

Am kommenden Sonntag können
wir drei Jubilaren unsere herzlichsten
Glückwünsche ausrichten. Frau
Marie Micheluzzi-Steiger darf im
Bürgerheim Bergfrieden ihren 90.
Geburtstag feiern. Herr Ernst
Schuhmacher begeht im Pflege-

heim Sonnhalden ebenfalls sein
90. Wiegenfest, und Herr Hugo
Beerli-Mollard kann in seiner Woh-
nung an der Bahnhofstrasse 19
seinen 85. Geburtstag feiern. Wir
wünschen der Jubilarin und den
beiden Jubilaren viel Freude an die-
sem Tag. Gesundheit, Lebenskraft
und viele schöne Stunden mögen
Sie auf dem weiteren Lebensweg
begleiten.

Stadtkanzlei Arbon

Altpapiersammlung
Durchgeführt von Satus/VPOD am:
Samstag, 6. Mai 2006
Mitgenommen werden gebündelte Zei-
tungen, Heftli, illustrierte und Prospekte.
Karton ist separat, zerlegt und verschürt
bereitzuhalten.
Wir bitten Sie, das Abfuhrgut frühzeitig
am Sammeltag vor 8.00 Uhr zum Abho-
len bereitzustellen.
Kontaktstelle: Tel. 079 200 13 59
Auskunft: Freitag 18.00 – 21.00 Uhr
Samstag 07.30 – 16.00 Uhr

Aus der Oberstufe Arbon

Planung Umbau Stacherholz

Die Planungskommission «Umbau
Stacherholz» kommt zügig voran.
In ihrer vierten Sitzung in diesem
Jahr konnte sie unter Bezugnahme
des pädagogischen Konzeptes ein
erstes Raumkonzept zur Vernehm-
lassung verabschieden. Sie konnte
auch einen Expertenbericht über den
heutigen statistischen Zustand befriedigend
zur Kenntnis nehmen. Aus diesem
geht nämlich hervor, dass der
konstruktive Zustand des Gebäude-
komplexes aus den 60er-Jahren gut
ist und nicht als Gefahrenherd be-
zeichnet werden darf. Dass die Ge-
bäudehülle bezüglich Ästhetik und
Sanierungsbedürftigkeit zu wünsch-
en übrig lässt, ist hinlänglich be-
kannt.

Da das kantonale Vergabegesetz
für ein Bauvorhaben in dieser
Größenordnung einen Wettbe-
werb vorschreibt, wurde das Bü-
ro Eigenmann Rey Rietmann aus
St.Gallen damit beauftragt, den
Wettbewerb zu organisieren und
zusammen mit der Schulbehörde
durchzuführen. Die Ausschrei-
bung wird nach den Sommerfe-
rien publiziert.

Engere Zusammenarbeit mit der Schulgemeinde Steinach

Die Vertreterin der Schulgemeinde
Steinach, Cornelia Letti, wird neu
im Ressort Schulentwicklung Ein-
sitz nehmen. Neu vertritt sie ihre
Schulgemeinde auch in der Pla-
nungskommission «Umbau Sta-
cherholz». Bezüglich Schulgeld
wurde mit Steinach eine günstige-
re Schülerpauschale vereinbart,
welche dem kantonalen Schnitt
entspricht.

Aus dem Schulbetrieb

Für viele Schüler beginnt nach
den Sommerferien ein neuer
Lebensabschnitt. Von insgesamt
181 Real- und Sekundar- der
3. Oberstufenschule werden 99
eine Lehre absolvieren, 46 eine
weitere Schule besuchen, Sprach-
aufenthalte ausführen, oder sie
haben eine andere Lösung ge-
funden. 36 sind noch auf der Su-
che nach einer Lehrstelle oder ei-
ner passenden Anschlusslösung.
Auch für 19 Schüler der 2. Ober-
stufenschule wird ein neuer Ab-
schnitt beginnen. Sie werden die
Kantonsschule Romanshorn oder
St.Gallen besuchen.

Oberstufenbehörde Arbon

COLLISTAR



ICH SCHAU
AUF'S RESULTAT

Neu bei uns! Collistar,
die führende Kosmetik-Marke aus Italien.

Mit exklusiven Spezialprodukten, die Sie
überraschen werden.

**METROPOL
DROGERIE**

METROPOL-CENTER 9320 ARBON 071 446 40 90

www.toyota.ch

Der Masstab für wahre Grösse.



Yaris 1.3 «Linea Solo», 87 PS,
5-türig, ab Fr. 23'900.-*
Der Yaris, bereits ab Fr. 19'750.-*.

Der neue Toyota Yaris. Kommen Sie auf eine Probefahrt vorbei.

Dank seiner Kombination von höchster Sicherheit, innovativer Technologie und
wegweisendem Design (3- und 5-türig) setzt der neue Yaris Masstabe. Er bietet A.B.S.,
elektronische Bremskraftverteilung und einen Bremsassistenten serienmässig und je
nach Modellvariante bis zu 9 Airbags, darunter einen Knieairbag für den Fahrer. Dazu
kommt ein multivariablen Innenraumkonzept (Toyota Easy-Flat-System). Wählen
Sie zwischen 3 Ausstattungs- und Motorenvarianten: 1,0-l-VVT-i-Benzinmotor mit 69 PS,
1,3-l-VVT-i-Benzinmotor mit 87 PS oder 1,4-l-D-4D-Common-Rail-Turbodieselmotor
mit 90 PS. Der neue Yaris bereits ab Fr. 19'750.-* (Yaris 1.0 «Linea Terra», 69 PS, 5-türig).
Mehr Informationen erhalten Sie unter 0848 260 260 oder kommen Sie auf eine
Probefahrt vorbei.

*Unverbindlicher Nettopreis.



TODAY TOMORROW TOYOTA

OMELKO-GARAGE AG

Egnacherstrasse 19 · CH-9320 Frasnacht/Arbon
Telefon 071 446 46 88 · Telefax 071 446 46 26 · omelko.garage@bluewin.ch

Elternforum Arbon
Dienstag, 9. Mai 2006, 20.00 – 22.00 Uhr in
der Aula Rebensschulhaus, Arbon
**Impfen heute - aus der
Sicht des Kinderarztes**
Welche Impfungen sind heute und
warum sinnvoll, wie steht es mit den – viel
diskutierten – Nebenwirkungen? Das Neuste
zum Thema aus der Kinderarztpraxis.
Anschliessende Diskussion
Referent:
Dr. Kurt Bürgi, Kinderarzt in Arbon
Freiwilliger Unkostenbeitrag

Deutsch und
Englisch in der
Primarschule,
Französisch in
der Oberstufe,
empfehlen wir
Praktiker.
Peter Gubser
Mittelstufenlehrer
Kantonsrat
Arbon
JA
am 21.Mai zur Volksinitiative
«Nur eine Fremdsprache an
der Primarschule»

Neun Gewerbebetriebe in Arbon Süd laden morgen Samstag zum Tag der offenen Tür ein «Pündtstross macht äs Fäscht»

Das Gewerbe an der Pündtstrasse in Arbon beim Autobahnzubringer Süd öffnet morgen Samstag, 6. Mai, ab 10 Uhr seine Türen und Tore. Jung und Alt können sich so einen Einblick über das vielfältige Angebot der «Bewohner» machen. Am Abend bieten Modeshow, Barbetrieb und die bekannte Musikgruppe Red Cube aus St.Gallen etwas für's Auge und die Ohren.

Bei Qualipet AG angefangen, welche für Haustiere nicht nur das Futter, sondern auch das Spielzeug liefert, geht es weiter zur Firma Manser AG. Dort erhalten Profis von Profis allerlei Handwerkzeuge und Elektrogeräte, Hochdruckreiniger, Staubsauger, Arbeitsschutzkleidung und Schuhe, sowie Produkte für die Reinigung, Rasenmäher und Leitern in reicher Auswahl. Auf rund 700 Quadratmetern werden Kunden kompetent beraten. Color Concept Böhler, die modernste Carrosserie und Lackiererei der Ostschweiz, ist nicht nur bei Pannen mit dem Abschleppdienst zur



Neun Gewerbetreibende laden morgen Samstag, 6. Mai, ab 10 Uhr zum ersten «Pündtstrossä-Fäscht» ein. Nebst offenen Türen warten zahlreiche Attraktionen auf die Besucher, die selbstverständlich auch verpflegt werden.

Stelle. Kunden werden auch für Zubehör, Tuning, Speziallackierungen oder bei Fahrzeugbeschriftungen kompetent beraten. Fecker Holzbau wurde 1998 gegründet und ist heute ein Familienbetrieb mit fünf Angestellten. Die Zimmerei bietet Gesamtlösungen vom Abstellraum bis zum Ziegeldach. Wer in der schönsten Zeit des Jah-

res nicht auf Komfort verzichten möchte, ist bei Camping Waibel AG an der richtigen Adresse. Im grössten Camping-Shop der Ostschweiz werden Kunden von Spezialisten beraten und haben die Möglichkeit, einen Camper oder Wohnwagen zu mieten. Marco Zangarini erstellt und bearbeitet mechanische Klein- und Grosstei-

le – beispielsweise für Schiffsbau, Textil- und Papierindustrie. Scelzo Automobile kauft und verkauft Occasionsfahrzeuge. Sämtliche Reparaturen, Service und MFK werden kompetent ausgeführt. Seit über 100 Jahren ist Bachofer AG Ansprechpartner in der Region für Zäune, Geländer, Areal-Tore und Abschränkungen. Die «Velo-Schüür» beim Kreisler ist die richtige Adresse für die Zweiradfreunde. Hier finden sie eine grosse Auswahl an qualitativ hochwertigen und doch preisgünstigen Velos.

Ein vielseitiges Programm

Die Besucher haben auch die Möglichkeit, bei einem Wettbewerb attraktive Preise zu gewinnen. Den ganzen Tag bieten verschiedene Vereine kulinarische Leckerbissen. Der Frühshoppen wird um 10 Uhr von den «Seehofer-Musikanten» eröffnet. Für die Kleinen stehen gratis Ponys und ein Gumpischloss bereit. Die Grösseren erfreuen sich bei gutem Wetter an Helikopterrundflügen oder Stretchlimousinen-Fahrten. Am Abend bieten Modeshow, Barbetrieb und die bekannte Ostschweizer Musikgruppe Red Cube (Eintritt zehn Franken) etwas für Auge und Ohr. *mitg.*

Die Sonne lachte

Die Wetterprognosen stimmten nicht eben zuversichtlich, aber wenn elf verschiedene Unternehmen an der Rebhaldenstrasse am gleichen Strick ziehen, dann lacht auch die Sonne! So war der vierte «Tag der Rebhalde» zwar kühl, aber alles andere als frostig. In wärmende Kleider eingehüllt, genossen zahlreiche Besucher das gesellige Treiben auf der Strasse und freuten sich über einen vielfältigen Branchenmix, der einmal mehr überraschte. Besonders reichhaltig war das kulinarische Angebot... von südländischen Spezialitäten wie Spaghetti oder Salsice über Schweizer Würste und «Figugeg» bis hin zu fernöstlichen Frühlingsrollen. – Unsere Bilder beweisen, dass der «Tag der Rebhalde» einmal mehr gut besucht war.



Tanzparty in Steinach mit 260 Gästen



Anlässlich des kürzlichen Frühlingstanzabends im Steinacher Gemeindesaal gratulierte der gastgebende Hobby-Tanzverein Steinach seinem Partnerverein, dem Rock'n'Roll-Club Rainbow St.Gallen, vor rund 260 Gästen zum 25-jährigen Bestehen. Der Anlass stand ganz im Zeichen des Rock'n'Roll, doch auch die Arboner Tanzwerkstatt von Zuzana Vanecek mit ihren 25 Kindern vermochte das gutgelaunte Publikum zu begeistern. Für fetzigen Sound sorgte das Duo «Robert & Robert». Ein absoluter Höhepunkt war der fantastische Auftritt der achtköpfigen Gruppe «Just 4 Swing» (unser Bild). – Und wer schliesslich einmal kurz ausspannen wollte, hatte dazu an der Bar von Fabrizio Faes ausgiebig Gelegenheit.

Gelungenes Schüler-Handballturnier



Das Schüler-Handballturnier 2006 des HC Arbon ist mit dem zweiten Turnier-Wochenende erfolgreich zu Ende gegangen. Mit einer Beteiligung von 52 Mannschaften, einer tollen Stimmung und wiederum zahlreichen spannenden Spielen reihte sich die 35. Auflage dieses beliebten Anlasses würdig an die bisherigen Turniere an. Teilnehmer an den Ostschweizer Finalturnieren – 5. Klasse Mädchen: Lehrer Keller, Staho; 5. Knaben: Gubser, Bergli; 6. Mädchen: Hofstetter, Staho; 6. Knaben: Scheier, Staho; 7. Mädchen: Kehl, Staho; 7. Knaben: Zürcher, Staho; 8. Knaben: Specker, Reben; 9. Mädchen: Aeschbacher, Staho; 9. Knaben: Aeschbacher, Staho.



Jubiläumsfeier mit Bundesrat Schmid

Bundesrat Samuel Schmid ist Ehrengast und Festredner an der Jubiläumsfeier der SVP Arbon vom 19. Mai. Die SVP will in diesem Jahr bewusst Kontakte pflegen.

Es war im Oktober 1986, als der erste Präsident Rolf Moser und die damalige Sekretärin Marlies Näf-Hofmann die Gründungsstatuten der SVP Arbon unterzeichneten. Das war gleichzeitig der Anfang einer politischen Entwicklung, die man wohl als Erfolgsgeschichte bezeichnen kann. Bei den Nationalratswahlen holte die SVP 2003 in Arbon einen Stimmenanteil von nicht weniger als 34,1 Prozent (SP: 24,8 Prozent). Bei den Grossratswahlen von 2000 erhielt die SVP in Arbon einen Anteil von 17,6 Prozent und 2004 bereits von 22,2 Prozent. Bei den ersten Parlamentswahlen 2003 betrug der Anteil der SVP 20,5 Prozent (wie CVP), knapp hinter der SP (22,7 Prozent).

Lange prägte die SVP mit Gemeindegamann Christoph Tobler die Geschichte der Stadt Arbon. Auch heute übernimmt die SVP mit Stadtrat Carlo Isepponi und sechs Mitglie-



Am 19. Mai im Schloss: Bundesrat Samuel Schmid, Vorsteher des Departementes für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport.

dern des Stadtparlamentes Verantwortung in Exekutive und Legislative. Mit Christoph Tobler, Andrea Vonlanthen und Marlies Näf-Hofmann ist die SVP Arbon im Grossen Rat gleich dreifach vertreten.

Ein Bundesrat träumt...

Im Jubiläumsjahr setzt sich der Parteivorstand zum Ziel, mit Bürgern und Bürgerinnen und auch mit anderen Parteien vermehrt ins Gespräch zu kommen, so wie dies bereits am Frühjahrsmarkt geschehen

Was meinen Sie, Herr Bundesrat?

Hätten Sie gerne einmal einem Bundesrat eine persönliche Frage gestellt? Am 19. Mai haben Sie die Gelegenheit dazu! Sechs Bürgerinnen und Bürger erhalten die Möglichkeit, Bundesrat Schmid im Schloss Arbon persönlich zu befragen. So können Sie vorgehen: **Termin:** Sie schicken Ihre Frage an Bundesrat Schmid bis Freitag,

ist. Dass die SVP Arbon 20 Jahre jung wird, ist für ihre Mitglieder und für viele Wähler und Wählerinnen Grund zum Feiern. Die Jubiläumsfeier findet am Freitag, 19. Mai, um 19 Uhr im Schloss Arbon statt. Ehrengast ist kein Geringerer als Bundesrat Samuel Schmid. Regierungspräsident Roland Eberle und Stadtmann Martin Klöti richten Grussworte an die Festgemeinde. Für die musikalischen Farbtupfer sorgt die Musikgesellschaft Roggwil. Bei einem Jubiläums-Apéro können ungezwungen Kontakte gepflegt werden.

Nachdem zum Zehn-Jahr-Jubiläum der heutige Bundesrat Christoph Blocher nach Arbon gekommen war, freut sich die SVP besonders, jetzt den Berner SVP-Landesvater begrüssen zu können. Er wird zuerst von Andrea Vonlanthen «ganz persönlich» befragt. In seiner Festansprache spricht Schmid dann zum Thema «Wenn ein Bundesrat träumen darf...».

Zu dieser denkwürdigen Feier ist die Bevölkerung von Arbon und Umgebung freundlich eingeladen!

Koni Brühwiler,
Präsident SVP Arbon

12. Mai, an den OK-Präsidenten: Andrea Vonlanthen, Bahnhofstrasse 65, 9320 Arbon. E-Mail: vonlanthen.arbon@bluewin.ch
Persönlich: Zusammen mit Mitarbeitern von Bundesrat Schmid werden dann sechs interessante Fragen ausgewählt. Diese Fragen werden von den Einsendern am 19. Mai persönlich an den hohen Gast gerichtet.

Herzlichen Glückwunsch!

Ich gratuliere der SVP Arbon ganz herzlich zu ihrem 20-Jahr-Jubiläum! Mit ihrer Gründung vor 20 Jahren wurde die damalige politische Situation neu aufgemischt. Die SVP Arbon erwies sich von Anfang an als nicht zu unterschätzende Mitspielerin im lokalen Politgeschäft. Dank ihrer volksnahen Politik – aktuell etwa im Bereich der Einbürgerungen – ist sie die stärkste bürgerliche Partei in Arbon. Sie stellt sechs engagierte Mitglieder im Stadtparlament, ist im Stadtrat vertreten und hat drei Vertreter im Kantonsrat. Es versteht sich von selbst, dass auch namhafte Persönlichkeiten wie unsere beiden Bundesräte Samuel Schmid und Christoph Blocher, Regierungspräsidentin Rita Fuhrer oder Nationalrat Peter Spuhler und andere der Einladung der SVP Arbon immer gerne gefolgt sind.

Ich wünsche der SVP Arbon auch weiterhin alles Gute, viel Glück und natürlich gutes politisches Gelingen!

Ueli Maurer,
Präsident der SVP Schweiz

Kinder zeichnen für den Bundesrat

Eine seltene Chance für alle Primarschüler! Ihr macht für Bundesrat Schmid eine Zeichnung. Dabei könnt ihr wertvolle Gutscheine gewinnen.

Aufgabe: Ihr macht allein oder mit eurer ganzen Klasse eine Zeichnung im Format A3. Das Thema: «Bundesrat Schmid in Arbon.» Ihr zeichnet das, was euch an Arbon gefällt und was einem Bundesrat Freude machen könnte.

Einsendeschluss: Eure Zeichnung schickt ihr bis 10. Mai ans Sekretariat der SVP: Margrit Bollhalder Schedler, Seemoosholzstrasse 26, 9320 Arbon.
Übergabe: Die drei besten Zeichnungen werden von uns gerahmt und am 19. Mai von euch persönlich an Bundesrat Schmid übergeben. So wird sich Bundesrat Schmid lange an euch und an Arbon erinnern!
Preise: Für die drei besten Zeichnungen gibt es Gutscheine von Ex-Libris im Wert von 50, 30 und 20 Franken.

Gratisapéro an der Neueröffnung am 11. Mai

Neuer Glanz im «Alpenblick»

Nach einer gelungenen Umbauphase feiert die Pizzeria, Ristorante, Gelateria Alpenblick an der St.Gallerstrasse 112 in Arbon am Donnerstag, 11. Mai, mit einem Gratisapéro (16 bis 17 Uhr) die Neueröffnung.

Alfio Carria verwöhnt die Gäste im südländisch eingerichteten Ristorante (getrennte Räume für Raucher und Nichtraucher) mit neuem Ambiente, neuem Styling und neuem Glanz. Zu den speziellen Angeboten gehören sizilianische Fischspezialitäten, Pasta-Tre (drei verschiedene Pastasorten mit drei verschiedenen Saucen) und hausgemachte Pasta (exklusiv für den «Alpenblick» stellt Renata di Vito in St.Gallen frische

Pasta her). Ein besonderer Genuss ist der hausgemachte Grappa. Mit ein bisschen Glück kann der Gast beim Pizzatoto mit Blick auf die Fussball-WM eine Pizza nach Wahl auf dem heissen Blech gewinnen. Alfio Carrias Slogan: «Unsere Pizza bleibt heiss... bis zum Schluss!»

Speisekarte im Internet

Die Speisekarte und vieles mehr gibt es im Internet unter www.pizzeria-alpenblick.ch zu lesen. Geöffnet ist der «Alpenblick» im Sommer von Dienstag bis Sonntag von 10 bis 14 und 18 bis 23 Uhr sowie im Winter von Dienstag bis Sonntag von 10 bis 14 und 17 bis 23 Uhr. Am Montag ist Ruhetag. *red.*

Anmeldung für die Spielgruppe

Kinder mit Geburtsdatum bis zum 30. April 2003 können ab sofort für die Spielgruppe oder Waldspielgruppe Arbon-Frasnacht angemeldet werden. Die Spielgruppe findet einmal wöchentlich morgens oder nachmittags während zwei Stunden statt. Die gemütlich eingerichteten Räume befinden sich an der Weitegasse 11, Arbon bzw. im Pavillon der Primarschulgemeinde Frasnacht. Die Waldspielgruppe findet im Roggwilerwald statt. Für die Kinder mit Geburtsdatum zwischen dem 1. Mai 2003 und dem 31. Oktober 2003 besteht die Möglichkeit, sich für die Kleinkinder-Spielgruppe anzumelden. Die Anmeldeformulare liegen auf in der Spielgruppe, bei

Kinderarzt Dr. Bürgi, in der Mütterberatungsstelle, Post Frasnacht und bei der Metzgerei Schleuniger in Stachen. Weitere Infos: Karin Oberholzer, 071 440 05 41, karin@soberholzers.ch. Anmeldeschluss ist der 15. Mai 2006.

Spielgruppe öffnet Türen

Die Spielgruppe Arbon-Frasnacht lädt am Samstag, 6. Mai, von 9 bis 12 Uhr an der Weitegasse 11 in Arbon zu einem Tag der offenen Tür ein. Es wird ein Einblick in die Welt der Spielgruppe gegeben. Die Kleinen können in dieser Zeit malen und spielen. Es besteht die Möglichkeit, sich mit den Leiterinnen zu unterhalten. Zudem wird auch ein kleiner Imbiss serviert. *mitg.*

Neu in der Metropal Drogerie

Am Donnerstag und Freitag, 11. und 12. Mai, besucht eine Kosmetikerin aus dem Hause «Collistar» die Arboner Metropal Drogerie im Migros Center. «Collistar», die führende Kosmetik-Marke aus Italien, weist eine ganze Palette von Produkten auf, um die individuellen Wünsche und Bedürfnisse jeder Frau gezielt und wirksam zu erfüllen. Die Körperpflegeprodukte sorgen für ein straffes und gepflegtes Aussehen und sind auf sämtliche Körperpflege-Bedürfnisse abgestimmt. Sie sind das Resultat fortschrittlichster kosmetisch-dermatologischer Forschung. Als einzige Kosmetikmarke bietet «Collistar» Pflege gegen jede Art von Cellulite und so zielgerichtete und individuelle Produkte, die neu mit der revolutionären Anticellulite-Nachtspflege kombiniert werden können, um die un schönen Zeichen der Cellulite zu bekämpfen. Wissenschaftlich geprüft bestätigen 80 Prozent der Frauen eine sichtbare Reduktion der Cellulite und einen schlankheitsfördernden Effekt. *pd.*

J&S-Kurse für Volleyballerinnen

Lust am Volleyballspielen? Der VBC Arbon bietet ab sofort wieder neue J&S-Kurse an: Minis First bis Jahrgang 1996: Montag, 17 bis 18.30 Uhr, im Bergli; Minis Advanced bis Jahrgang 1994: Dienstag, 18 bis 19.30 Uhr, im Bergli; Juniorinnen C bis Jahrgang 1992: Montag, 17.30 bis 19 Uhr, in der unteren Stacherholz-Halle; Juniorinnen B bis Jahrgang 1990: Dienstag und Donnerstag, jeweils von 19 bis 20.30 Uhr, in der unteren Stacherholz-Halle; Juniorinnen A bis Jahrgang 1987: Montag, 18.30 bis 20.30, im Bergli. Interessierte Mädchen ab der 4. Klasse können gerne ein Probetraining besuchen. – Weitere Infos auf der Homepage www.vbc-arbon.ch oder bei Präsidentin Rita Anderes, Tel. 071 446 69 68.

Nothilfekurs intensiv in Horn

Angehende motorisierte Verkehrsteilnehmer sollten sich jetzt für den Nothilfekurs intensiv anmelden. Die Kurstage sind Samstag und Sonntag, 6./7. Mai, jeweils von 9 bis 13.30 Uhr. Auskunft und Anmeldung bei Vreni Schulze, 071 841 58 26.

Mitreden – mitbestimmen!

Die SVP Arbon lädt interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Arbon, Stachen und Frasnacht ein, Mitglied zu werden und so politisch aktiv mitzureden und mitzubestimmen. Im 20. Jahr der SVP Arbon beträgt der Jahresbeitrag für neue Mitglieder nur gerade 20 Franken. Auch interessiert? Dann melden Sie sich bitte beim Parteisekretariat: Margrit Bollhalder Schedler, Telefon 071 446 79 75, E-Mail: mtbs@bluewin.ch

manser
HANDWERKER-CENTER

Rasenmäher

Reinigungssysteme

Sauger • Bodenreinigung • Chemie

Service / Verkauf / Miete

9320 Arbon-Süd • Tel. 071 440 40 40

Egnachermarkt
Aktuell
vom 05.05 bis 19.05.2006
solange Vorrat.

Gemüseerde Capito 50 lt Aktion nur CHF 5.90
Farmer Himbo 6x150 cl nur CHF 3.90 statt 4.80

obi Apfelsaft 6x150 cl 100% Fruchtsaft Schruppf CHF 11.40 statt 14.40
Primitivo del Salento 6x75 cl / Italienischer Rotwein Karton CHF 23.70 statt 47.40

Äpfel Kl. II im Kühlraum **1.80/kg**

egnacher markt
parten • heim • getränke
vis-à-vis mosterei egnach
9322 Egnach • Bahnhofstrasse 5 • Telefon 071 474 79 34

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 07.30-12.00 und 13.30-18.30 Uhr
Samstag 08.00-16.00 Uhr

DOMINO

In der 326. Domino-Runde wendet sich Landwirt Hanspeter Keller an seinen Arboner Berufskollegen Ruedi Daepf in der Bleiche.

Hanspeter Keller: Die Bleiche ist wohl eine der ältesten Liegenschaften in Arbon. Seit wie vielen Generationen betreibt eine Familie aepp Landwirtschaft auf der Bleiche?
Ruedi Daepf: Mein Grossvater Werner Daepf hat den Hof seit 1919 als Verwalter bewirtschaftet und 1934 von Herrn Engel gekauft. Er ist wie viele Berner zu dieser Zeit in den Kanton Thurgau ausgewandert. Wir bewirtschaften den Hof also in der dritten Generation.

Hanspeter Keller: Ihr seid Bauern am Stadtrand. Ist es für euch eher ein Vorteil oder eher ein Nachteil, von einer zum allergrössten Teil



Ruedi Daepf im «Domino-Clinch».

nichtlandwirtschaftlichen Bevölkerung umgeben zu sein?

Ruedi Daepf: Produzenten und Konsumenten sind immer aufeinander angewiesen! Wir haben ein gutes Verhältnis zu unseren Nach-

barn und bemühen uns, Rücksicht zu nehmen wo immer möglich. So ist es für uns zum Beispiel selbstverständlich, dass ab Freitagmittag keine Gülle mehr ausgebracht wird. Die Technik hilft uns auch, da es heute Güllenfässer gibt, bei welchen die Gülle weniger Ammoniak freigibt. Wir geniessen es auch, nicht isoliert zu wohnen, sondern bei den Leuten zu sein.

Hanspeter Keller: Wie hat sich die Landwirtschaft in Arbon in den letzten 20 Jahren geändert? Mit welchen Gefühlen schaust du in die Zukunft?

Ruedi Daepf: Das Leben auf einem Landwirtschaftsbetrieb ist sicher viel hektischer geworden in den letzten Jahren. Auch der administrative Aufwand wurde immer grösser. So sind heute genaue Aufzeichnungen nötig über alle Arbeiten, welche ausgeführt werden. Damit wird auch den ökologischen Anforderungen Rechnung getragen. Wir düngen oder machen also nicht einfach eine Pflanzenschutzbehandlung nach Schema, sondern schauen zuerst bei jeder Kultur, was auch nötig ist und Sinn macht.

Für die Zukunft bin ich optimistisch dank unserem vielseitigen Betrieb mit Milchwirtschaft, Ackerbau, Obstbau, einem Blumenfeld und einem Lohnunternehmen. Wir sind auch offen für Dienstleistungen, welche die Landwirtschaft für die Bevölkerung erbringen kann, wie z.B. die Kompostierung. Am 20. und 21. Mai finden übrigens die Thurgauer Abfalltage statt, an welchen wir uns auch beteiligen. An diesen beiden Tagen kann die Kompostieranlage besichtigt werden

Hanspeter Keller: Neben der Landwirtschaft bist du auch in verschiedenen Ämtern und Vereinen aktiv. Wie bringst du ein so grosses Pensum unter einen Hut?

Ruedi Daepf: Ich habe eine verständnisvolle Frau, welche mich unterstützt, und motivierte Mitarbeiter.

Hanspeter Keller: Bildest du auch Lehrlinge aus?

Ruedi Daepf: Ja, wir bilden ein bis zwei Landwirtschaftslehrlinge aus und eine Hauswirtschafterin.



Am letzten Montag, 1. Mai, erlebte Gertrud Stückelberger-Streiff in Horn ein ganz besonderes und aussergewöhnliches Jubiläum; feierte sie doch ihren 100. Geburtstag! Am 1. Mai 1906 hat die Jubilarin in Mollis das Licht der Welt erblickt. Nachdem Frau Stückelberger viele Jahre ihres Lebens in St.Gallen verbracht hat – unter anderem als frohe und einsetzungsfreudige Pfarrfrau –, lebt sie seit 1982 in Horn. Zuerst war sie rund 20 Jahre bei ihrer Tochter Anna Katharina Lüchinger wohnhaft, und seit 2003 lebt sie im Alters- und Pflegeheim.

Es ist keine Selbstverständlichkeit, dass Gertrud Stückelberger ihren hohen Geburtstag bei derart guter Gesundheit begehen konnte, auch wenn die Sehkraft und das Gehör langsam etwas nachgelassen haben. Nach wie vor gehören aber die Spaziergänge zusammen mit der 97-jährigen Charlotte Meyer sowie das aufmerksame Lauschen von Hörbüchern zu ihrem festen Tagesablauf. Auch erzählt sie gerne vielerlei Interessantes aus ihrem langen, ereignisreichen Leben oder diskutiert mit wachem Geist über das heutige Geschehen. – Nachträglich gratulieren auch wir der rüstigen Jubilarin mit einem «felix der Woche» zu diesem denkwürdigen Geburtstag.

Hanspeter Keller: Was darf auf einem Bauernhof auf keinen Fall fehlen?

Ruedi Daepf: Eine fleissige Frau, zuverlässige Mitarbeiter und ein guter Hofhund.

Nächster Domino-Partner von Ruedi Daepf ist Martin Wäckerlin.



Bioforce schlägt Brücke



In einem gemeinsamen Frühlingsprojekt haben rund 80 Mitarbeitende der Bioforce AG eine Brücke über den Roggwiler Haselbach geschlagen und für das international tätige Unternehmen einen neuen Eingangsbereich geschaffen. Der repräsentative neue Zugang ist ideal für die Begrüssung der über 2500 Besucher, die jährlich die Bioforce AG besichtigen. Robert Baldinger, CEO Bioforce AG: «Ich habe mich über dieses Projekt, das von einer internen Gruppe an mich herangetragen und in Absprache mit dem Verwaltungsrat gutgeheissen wurde, sehr gefreut. Es hat gezeigt, welcher toller Teamgeist in der Bioforce über alle Abteilungen hinaus herrscht.»